

Stand: 06.02.2026 12:26:06

Vorgangsmappe für die Drucksache 19/590

"Unterstützung von Heimschulen"

Vorgangsverlauf:

1. Initiativdrucksache 19/590 vom 05.03.2024
2. Beschlussempfehlung mit Bericht 19/2279 des BI vom 18.04.2024
3. Beschluss des Plenums 19/2448 vom 13.06.2024
4. Plenarprotokoll Nr. 22 vom 13.06.2024



Antrag

der Abgeordneten **Florian Streibl, Felix Locke, Dr. Martin Brunnhuber, Tobias Beck, Martin Behringer, Susann Enders, Stefan Frühbeißer, Johann Groß, Wolfgang Hauber, Bernhard Heinisch, Alexander Hold, Marina Jakob, Michael Koller, Nikolaus Kraus, Josef Lausch, Christian Lindinger, Rainer Ludwig, Ulrike Müller, Prof. Dr. Michael Piazolo, Bernhard Pohl, Julian Preidl, Anton Rittel, Markus Saller, Martin Scharf, Werner Schießl, Gabi Schmidt, Roswitha Toso, Roland Weigert, Jutta Widmann, Benno Zierer, Felix Freiherr von Zobel, Thomas Zöller und Fraktion (FREIE WÄHLER)**,

Dr. Ute Eiling-Hüting, Prof. Dr. Winfried Bausback, Konrad Baur, Norbert Dünkel, Wolfgang Fackler, Björn Jungbauer, Tobias Reiß, Peter Tomaschko, Kristan Freiherr von Waldenfels CSU

Unterstützung von Heimschulen

Der Landtag wolle beschließen:

Der Landtag stellt fest, dass die öffentlichen Heimschulen (Internatsgymnasien) und Kollegs in staatlicher Trägerschaft sowie die vom Zweckverband Bayerische Landschulheime (ZVBL) betriebenen kommunalen Heimschulen flächendeckend einen wichtigen sozial- und bildungspolitischen Beitrag dazu leisten, dass in Bayern kein Kind auf dem Weg zum Abitur bzw. zum Realschulabschluss wegen sozialer Herkunft, häuslicher Problemsituationen oder Belastungen im familiären Umfeld benachteiligt werden muss.

Dazu ist eine zeitgemäßen Ansprüchen entsprechende räumlich-bauliche Ausstattung der öffentlichen Heimschulen und eine verbesserte Personalausstattung für den Heimbereich der staatlichen Heimschulen erforderlich.

Die Staatsregierung wird aufgefordert zu prüfen, inwieweit im Rahmen der verfügbaren Haushaltsmittel bereits jetzt die Finanzierung des laufenden Betriebs verbessert werden kann.

Begründung:

Der Freistaat ist Träger von elf Internatsgymnasien und zwei Kollegs (je mit Internat), an denen er außer für den Personal- auch für den Schulaufwand verantwortlich ist. Der Freistaat ist außerdem Mitglied im kommunalen Zweckverband Bayerische Landschulheime (ZVBL), der Träger von kommunalen Heimschulen an vier Standorten ist (vier Gymnasien und eine Realschule, je mit Internat).

Diese 18 öffentlichen Heimschulen leisten flächendeckend einen wichtigen sozial- und bildungspolitischen Beitrag dazu, dass in Bayern kein Kind auf dem Weg zum Abitur bzw. zum Realschulabschluss wegen sozialer Herkunft, häuslicher Problemsituationen oder Belastungen im familiären Umfeld benachteiligt werden muss: Die öffentlichen Internate bieten ganztägig Unterkunft und Verpflegung, eine begabungsgerechte gymnasiale bzw. auf die Realschule bezogene Förderung und eine umfassende erzieherische Betreuung. Die öffentlichen Heimschulen unterliegen keiner religiösen, weltanschaulichen oder finanziellen Bindung wie Internatsangebote im Privatschulbereich.

Mit Blick auf den baulichen Zustand vieler öffentlicher Heimschulen und auf die Kosten des Heimbetriebs selbst (Sachausstattung, u. a. Energiekosten; Personalausstattung: Hausmeister, Erzieher, Sozialpädagogen, Küchen-/Reinigungskräfte) sind in den nächsten Jahren zusätzliche Anstrengungen zur Sicherstellung einer zeitgemäßen baulichen und personellen Ausstattung erforderlich.



Beschlussempfehlung und Bericht

des Ausschusses für Bildung und Kultus

Antrag der Abgeordneten Florian Streibl, Felix Locke, Dr. Martin Brunnhuber u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER),
Dr. Ute Eiling-Hütig, Prof. Dr. Winfried Bausback, Konrad Baur u.a. CSU
Drs. 19/590

Unterstützung von Heimschulen

I. Beschlussempfehlung:

Zustimmung

Berichterstatter: **Michael Koller**
Mitberichterstatter: **Markus Walbrunn**

II. Bericht:

1. Der Antrag wurde dem Ausschuss für Bildung und Kultus federführend zugewiesen. Weitere Ausschüsse haben sich mit dem Antrag nicht befasst.
2. Der federführende Ausschuss hat den Antrag in seiner 8. Sitzung am 18. April 2024 beraten und einstimmig Zustimmung empfohlen.

Dr. Ute Eiling-Hütig
Vorsitzende



Beschluss des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

Antrag der Abgeordneten **Florian Streibl, Felix Locke, Dr. Martin Brunnhuber, Tobias Beck, Martin Behringer, Susann Enders, Stefan Frühbeißer, Johann Groß, Wolfgang Hauber, Bernhard Heinisch, Alexander Hold, Marina Jakob, Michael Koller, Nikolaus Kraus, Josef Lausch, Christian Lindinger, Rainer Ludwig, Ulrike Müller, Prof. Dr. Michael Piazolo, Bernhard Pohl, Julian Preidl, Anton Rittel, Markus Saller, Martin Scharf, Werner Schießl, Gabi Schmidt, Roswitha Toso, Roland Weigert, Jutta Widmann, Benno Zierer, Felix Freiherr von Zobel, Thomas Zöller und Fraktion (FREIE WÄHLER).**

Dr. Ute Eiling-Hüting, Prof. Dr. Winfried Bausback, Konrad Baur, Norbert Dünkel, Wolfgang Fackler, Björn Jungbauer, Tobias Reiß, Peter Tomaschko, Kristan Freiherr von Waldenfels CSU

Drs. 19/590, 19/2279

Unterstützung von Heimschulen

Der Landtag stellt fest, dass die öffentlichen Heimschulen (Internatsgymnasien) und Kollegs in staatlicher Trägerschaft sowie die vom Zweckverband Bayerische Landschulheime (ZVBL) betriebenen kommunalen Heimschulen flächendeckend einen wichtigen sozial- und bildungspolitischen Beitrag dazu leisten, dass in Bayern kein Kind auf dem Weg zum Abitur bzw. zum Realschulabschluss wegen sozialer Herkunft, häuslicher Problemsituationen oder Belastungen im familiären Umfeld benachteiligt werden muss.

Dazu ist eine zeitgemäßen Ansprüchen entsprechende räumlich-bauliche Ausstattung der öffentlichen Heimschulen und eine verbesserte Personalausstattung für den Heimbereich der staatlichen Heimschulen erforderlich.

Die Staatsregierung wird aufgefordert zu prüfen, inwieweit im Rahmen der verfügbaren Haushaltsmittel bereits jetzt die Finanzierung des laufenden Betriebs verbessert werden kann.

Die Präsidentin

I.V.

Tobias Reiß

I. Vizepräsident

Redner zu nachfolgendem Tagesordnungspunkt

Erster Vizepräsident Tobias Reiß

Erster Vizepräsident Tobias Reiß: Ich rufe den **Tagesordnungspunkt 6** auf:

Abstimmung

über eine Europaangelegenheit und Anträge, die gem. § 59 Abs. 7 der Geschäftsaufordnung nicht einzeln beraten werden (s. Anlage)

Hinsichtlich der jeweiligen Abstimmungsgrundlagen mit den einzelnen Voten der Fraktionen verweise ich auf die Liste.

(Siehe Anlage)

Wer mit der Übernahme seines Abstimmungsverhaltens bzw. des jeweiligen Abstimmungsverhaltens seiner Fraktion entsprechend der Liste einverstanden ist, den bitte ich um das Handzeichen. – Das sind die Fraktionen der CSU, der FREIEN WÄHLER, der AfD, der GRÜNEN und der SPD. Gegenstimmen? – Keine. Stimmenthaltungen? – Keine. Damit übernimmt der Landtag diese Voten.

Beschlussempfehlungen der Ausschüsse, die der Abstimmung über eine Europaangelegenheit und die nicht einzeln zu beratenden Anträge zugrunde gelegt wurden (Tagesordnungspunkt 6)

Es bedeuten:

- (E) einstimmige Zustimmungsempfehlung des Ausschusses
(G) Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Gegenstimmen
(ENTH) Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Enthaltungen oder
Enthaltung einer Fraktion im Ausschuss
(A) Ablehnungsempfehlung des Ausschusses oder
Ablehnung einer Fraktion im Ausschuss
(Z) Zustimmung einer Fraktion im Ausschuss

Europaangelegenheit

1. Nichtlegislatives Vorhaben der Europäischen Union

Weißbuch über Optionen für eine verstärkte Unterstützung von Forschung und Entwicklung zu Technologien mit potenziell doppeltem Verwendungszweck
COM(2024) 27 final
BR-Drs. 58/24
Drs. 19/732, 19/2389 (E)

Votum des endberatenden Ausschusses für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen

Das Vorhaben wird zur Kenntnis genommen

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>				

Anträge

2. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Andreas Krah u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Pflegekammer jetzt!
Drs. 19/352, 19/2275 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Gesundheit, Pflege und Prävention

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> ENTH

3. Antrag der Abgeordneten Markus Rinderspacher, Ruth Müller, Florian von Brunn u.a. SPD
Beobachterstatus für Taiwan bei der Weltgesundheitsversammlung (WHA)
Drs. 19/423, 19/2244 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>				

4. Antrag der Abgeordneten Ramona Storm, Oskar Atzinger, Markus Walbrunn und Fraktion (AfD)
Aktionstag für das Leben an allen weiterführenden Schulen in Bayern verbindlich festlegen
Drs. 19/589, 19/2280 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Bildung und Kultus

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/> A				

5. Antrag der Abgeordneten Florian Streibl, Felix Locke,
Dr. Martin Brunnhuber u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER),
Dr. Ute Eiling-Hüting, Prof. Dr. Winfried Bausback, Konrad Baur u.a. CSU
Unterstützung von Heimschulen
Drs. 19/590, 19/2279 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Bildung und Kultus

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>				

6. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher,
Cemal Bozoğlu u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Für ein NSU-Dokumentationszentrum in Nürnberg
Drs. 19/674, 19/2277 (A)

Über den Antrag wird gesondert beraten.

7. Antrag der Abgeordneten Oskar Atzinger, Markus Walbrunn,
Ramona Storm und Fraktion (AfD)
Verwendung von digitalen Endgeräten an bayerischen Schulen
Drs. 19/810, 19/2278 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Bildung und Kultus

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>				